



Industriemechaniker*in (Fachrichtung Feingerätebau)

Ablauf

Während Ihrer 3,5-jährigen Ausbildungszeit erlernen Sie neben der manuellen Werkstoffbearbeitung ebenso den Umgang mit modernen CNC-Maschinen und wie Sie mit diesen, Präzisionswerkstücke aus Metallen und Kunststoffen anhand technischer Zeichnungen fertigen. Diese Kenntnisse sind wichtige Voraussetzungen, um wesentliche Teile für Versuchsaufbauten in den Forschungsbereichen der Universität Duisburg-Essen (UDE) herzustellen und in Betrieb zu nehmen.



Die praktische Ausbildung findet hauptsächlich in der Zentralen Wissenschaftlichen Werkstatt am Campus Essen der UDE statt. Um das richtige Gefühl für die Metallbearbeitung zu bekommen, werden Ihnen hier zunächst bestimmte manuelle Bearbeitungstechniken vermittelt. Anschließend lernen Sie die Arbeit an Dreh- und Fräsmaschinen und das Erstellen von Programmen für moderne CNC-Maschinen kennen. Außerdem lernen Sie den Aufbau pneumatischer Steuerungen kennen, mit dessen Hilfe die Funktionsfähigkeit selbst gefertigter Baugruppen überprüft wird.

Der Berufsschulunterricht findet je nach Ausbildungsjahr ein- bis zweimal wöchentlich am Berufskolleg Essen-West statt und wird durch theoretischen Unterricht in der Ausbildungsstätte ergänzt.

Anforderungen

Sie haben mindestens die Fachoberschulreife erworben und können sich für technische Aufgaben begeistern? Dann sollten Sie sowohl räumliches als auch technisches Vorstellungsvermögen sowie gute mathematische und naturwissenschaftliche Kenntnisse mitbringen. Neben Teamfähigkeit ist die Fähigkeit zu konzentriertem und selbstständigem Arbeiten wichtig.

Ausbildungsstart

Die Ausbildung beginnt immer am 01. August des Jahres. Bewerben Sie sich bitte bis zum 31. Oktober des Vorjahres.

Kontakt

Marcel Bramsiede
Zentrale Wissenschaftliche Werkstatt
0201/183-5757
marcel.bramsiede@uni-due.de

Olaf Fischer
Zentrale Wissenschaftliche Werkstatt
0201/183-3879
olaf.fischer@uni-due.de